

Luigi Nono

Kam '61 aus der DDR
knapp vor dem Mauerbau. Was heißt, ich kam?
Ich war ein „Republik-Geflüchteter,
der dieses Abenteuer auf sich nahm.

Dem Kommunismus drehte ich den Rücken,
um auf die bessere Seite mich zu schlagen.
Ich war gewiss, das Wagnis würde glücken,
und wie es glückte! Hinterher zu sagen!

Mich an die Kölner Oper es verschlug.
Was heißt verschlug? Bestand zwei Probespiele!
Zur Weiberfastnacht just kam ich zum Zug,
mit obligatem Offenbach ans Ziel.

Die Operette Offenbachs spiel ich vom Blatt,
dann folgt Luigi Nono auf dem Plan.
Der Kommunist mir grad gefehlt noch hat.
Hab etwa mit der Flucht ich mich vertan?

Maderna, Bruno war der Dirigent;
der hob „Intolleranza“ aus der Taufe.
Kam etwa ich, so dacht ich im Moment,
vom Regen in die Bundesdeutsche Traufe?

Doch Nono war nur eine Eintagsfliege.
War hier im Westen wohl dazu gedacht
als eine kommunistische Intrige.
Den kalten Kriegern hat es nichts gebracht.

Auch wenn es dann noch drei Jahrzehnte dauert,
bis wir im Westen ohne Schuss obsiegen.
Der Osten hatte sich zu Tod gemauert
und musste eigener Barbarei erliegen.